

## 1 Vorbemerkung

<http://www.auktion.paw-kuhs.de>, nachfolgend auch IP-PAW genannt, ist eine Internet-Plattform für die Abgabe von Angeboten für den Abschluss eines Vertrags über den Kauf und die Verwertung von PPK (siehe Begriffsbestimmungen) mit der INAST Abfallbeseitigungs GmbH im Wege eines auktionsähnlichen Verfahrens. Die Plattform wird von Planungsbüro Abfallwirtschaft Dipl. Ing. Dietmar Kuhs (nachfolgend auch PAW genannt) zu diesem Zweck im Auftrag der INAST Abfallbeseitigungs GmbH betrieben und darf nur von ausdrücklich autorisierten Personen gemäß den nachfolgenden Bestimmungen genutzt werden. Die Einzelheiten der Nutzung und die Bedingungen, unter denen ein Kaufvertrag zustande kommt, werden durch die nachfolgenden Nutzungsbedingungen (NB) geregelt.

Die Funktion der Telekommunikationseinrichtungen der Nutzer sowie der Telekommunikationsverbindungen von und zur Plattform gehört nicht zum Leistungsumfang der Plattform.

## 2 Begriffsbestimmungen

Bezüglich dieser Nutzungsbedingungen gelten die folgenden Begriffsbestimmungen und Abkürzungen:

PAW	Betreiber der Internetplattform – Planungsbüro Abfallwirtschaft Dipl. Ing. Dietmar Kuhs
Nutzer	Bieter im auktionsähnlichen Verfahren, welcher zur Platzierung seines Angebots die Plattform IP-PAW nutzt.
Bieter	Unternehmen, das an der Auktion durch einen bevollmächtigten Vertreter teilnimmt
Auktion	Ist der Zeitraum, in dem rechtsverbindliche Angebote von den Nutzern auf der IP-PAW abgegeben werden können. Das Höchstgebot erhält keinen automatischen Zuschlag, vielmehr kann der AG von einem Zuschlag absehen oder das Angebot eines anderen Bieters annehmen.
Höchstbieter	Bieter, welcher den höchsten Preis abgibt. Nach Ablauf der Auktion erhält der Höchstbieter eine Information.
PPK	Altpapier aus der haushaltsnahen Sammlung gemäß Liste der europäischen Standardsorten und ihre Qualitäten Gruppe 5 Untergruppe 5.01: Altpapier gemischt bzw. Sorte B10/B12 (gemischtes Altpapier)
NB	Nutzungsbedingungen der Internetplattform IP-PAW
IP-PAW	Internetplattform <a href="http://www.auktion.paw-kuhs.de">http://www.auktion.paw-kuhs.de</a>
AG	AG INAST Abfallbeseitigungs GmbH = Verkäufer
AN	Auftragnehmer. Der Bieter wird dann zum Auftragnehmer, wenn sein Angebot vom AG angenommen wird = Käufer
Verkäufer	Verkäufer ist die INAST Abfallbeseitigungs GmbH
Käufer	Höchstbieter wird dann zum Käufer, wenn sein Angebot vom Verkäufer angenommen wird
NB	Nutzungsbedingungen der Internetplattform

## 3 Anwendungsbereich/Abschluss der NB

Diese NB gelten für die Nutzung der Internetplattform <http://www.auktion.paw-kuhs.de>, nachfolgend auch mit IP-PAW abgekürzt, zum Zweck der Abgabe verbindlicher Angebotes

für den Abschluss eines Vertrags mit dem AG über den Kauf und die Verwertung von PPK des durch den AG eingesammelten Altpapiers (PPK) aus einer haushaltsnahen Sammlung per Papiertonne.

Diese NB sind von für den Nutzer vertretungsberechtigten Personen zu unterzeichnen. Mit der Unterschrift unter diesen NB erklärt der Bieter zudem rechtsverbindlich, dass die von ihm bezeichnete autorisierte Person zur Abgabe von rechtsverbindlichen Geboten und Angeboten für den Kaufvertrag berechtigt ist.

Mit der schriftlichen Bestätigung dieser NB, der Registrierung und Entrichtung der Nutzungsgebühr durch den Nutzer kommt ein Nutzungsvertrag zustande, dessen Inhalt sich nach diesen NB richtet.

Unmittelbare Rechtswirkungen, Ansprüche etc. zwischen den Nutzern im Sinne eines Vertrages zugunsten Dritter oder mit Schutzwirkung für Dritte ergeben sich aus den NB nicht.

#### **4 Voraussetzungen und Bedingungen zur Teilnahme an der Auktion und Nutzung der IP-PAW**

Bei der Nutzung der IP-PAW hat der Nutzer geltendes Recht sowie die Bestimmungen dieser NB einzuhalten.

Der Nutzer erhält rechtzeitig vor Beginn der Auktion die erforderlichen Informationen und zwei Musterverträge (einen Festpreis- und einen Gleitpreisvertrag), die ihm die Kalkulation seines Angebotes ermöglichen. Fehlen ihm wichtige oder ergänzende Informationen, so ist er verpflichtet, PAW unverzüglich zu informieren, spätestens jedoch bis zum 12.12.07, 12:00 Uhr.

Mit der Teilnahme an der Auktion bestätigt der Nutzer, dass er alle Dokumente und Unterlagen, die für die Vertragsschließung und seine Kalkulation relevant sind, erhalten und vollumfänglich bei seinen Geboten und Angeboten berücksichtigt hat.

## 5 Funktionen, technische Einzelheiten und zu beachtende Rahmenbedingungen bei der Nutzung von IP-PAW

Die Auktion startet am Freitag, den 14.12.07 um 11:00 Uhr, Ende der Auktion ist 13:05 Uhr. Es gilt hier jeweils die von IP-PAW angezeigte Uhrzeit. Sie kann von der Uhrzeit (siehe Definition nach Nr. 13) abweichen.

Die Angebote sind anhand der dem Nutzer übergebenen Musterverträgen zu kalkulieren. Diese Musterverträge sind verbindlich. Angebote dürfen nicht unter Vorbehalten oder unter der Bedingung der Änderung der Musterverträge abgegeben werden.

Der Nutzer kann nur für den Festpreisvertrag oder nur für den Gleitpreisvertrag oder für beide Vertragstypen bieten.

Fragen zu den Leistungsinhalten, zum Kaufvertrag usw. sind bis 12.12.07, 12:00 Uhr zu stellen. Antworten bezüglich der Anfragen gehen an alle Bieter am gleichen Tag. Der Versand erfolgt per Fax an die Faxnummer, die der Nutzer angegeben hat. Der Nutzer muss für die Kommunikation mit PAW das vorgesehene Faxgerät empfangsbereit halten.

Sobald der Bieter ein Höchstgebot eingestellt hat, wird unverzüglich eine Bestätigungs-E-Mail an ihn versandt. Gleiches gilt für den Fall, dass das Höchstgebot des Bieters überboten wurde.

Jeder Bieter hat Gelegenheit, während der Auktion weitere Höchstgebote abzugeben.

Aufgrund der spezifischen technischen Gegebenheiten sind technische Ausfälle oder verzögerte Übermittlungen von Eingaben im Rahmen der Nutzung von IP-PAW möglich. Insbesondere muss der Nutzer damit rechnen, dass sein Angebot – aus welchen Gründen auch immer – zeitverzögert durch IP-PAW als Höchstgebot registriert wird. Es ist möglich, dass ein Angebot, das vor Ablauf der Auktion als Höchstgebot abgesendet wird, nicht rechtzeitig vor Ablauf der Auktion als Höchstgebot gespeichert und per E-Mail bestätigt wird.

Ist der Nutzer der Auffassung, dass sein Höchstgebot fälschlich nicht berücksichtigt wurde, so hat er dies spätestens vor Ablauf von 2 Stunden nach der Auktion schriftlich per Fax PAW anzuzeigen und die Gründe darzulegen. Bestätigt sich die Auffassung des Nutzers, so kann die Auktion wiederholt werden. Dieses wird den Nutzern unverzüglich per Fax oder auf anderem geeignetem Wege mitgeteilt.

Das Höchstgebot ist das Gebot, welches IP-PAW als Höchstgebot vor Ablauf der Auktion speichert und welches zuletzt per E-Mail gegenüber dem Höchstbieter bestätigt wurde.

Durch den Nutzer auf der Nutzeroberfläche des Portals eingegebene Angebote werden erst als Angebot berücksichtigt, wenn sie durch Drücken des Buttons „Gebot bestätigen“ durch den Nutzer bestätigt sind.

Der Nutzer kann den aktuellen Gebotsstand über die Aktualisierungsfunktion des von ihm verwendeten Browsers abrufen. Aufgrund von Zeitverzögerungen bei der Übermittlung und bei der Aktualisierung ist es möglich, dass das angezeigte Höchstgebot nicht dem aktuellen Stand der Auktion entspricht

IP-PAW überprüft nicht, ob das Angebot plausibel ist (z.B. Angebote mit 200 EUR/Mg über dem mittleren EUWID).

## **6 Registrierung und Zugangsberechtigung, Sorgfaltspflichten des Nutzers**

Die Nutzung von IP-PAW ist nach Einrichtung der Zugangsberechtigung möglich. Die Nutzung ist auf die ordnungsgemäß von PAW registrierten und vom Nutzer autorisierten Personen beschränkt.

Für jedes Unternehmen, das sich an der Auktion beteiligt, wird ein Zugang eingerichtet. Hierbei ist es Sache des Nutzers, seine Zugangsberechtigung vor dem Zugriff unbefugter Dritter zu schützen. Benutzernamen und Passwörter sind geheim zu halten.

Die Registrierung erfolgt ausschließlich auf Antrag. Im Antrag ist die Person, welche im Rahmen der Auktion berechtigt ist, rechtsverbindliche Angebote zu unterbreiten, d.h. zu bieten, mit Namen, E-Mail-Adresse und Telefon- sowie Faxnummer zu benennen.

Der Versand der Registrierung, des Benutzernamens und des Passworts erfolgt per E-Mail, persönlich/vertraulich an die Person, welche vom Nutzer im Antrag als autorisierte Person bezeichnet wurde. Der Nutzer muss dafür Sorge tragen, dass die E-Mail und/oder Zugangsdaten keinem unbefugten Dritten zugänglich sind. Der Versand der E-Mail erfolgt verschlüsselt, auf Wunsch kann der Versand auch per Post erfolgen.

Der zur Abgabe von Geboten und Angeboten Bevollmächtigte ist mit der ihm übermittelten Zugangsberechtigung (Nutzername, Passwort) verpflichtet, seine Zugangsberechtigung sorgfältig zu verwahren und keinem Dritten zugänglich zu machen. Insbesondere muss der Nutzer dafür Sorge tragen, dass die Passwörter, Zugangsdaten usw. nicht gespeichert werden, stets verschlossen bleiben und gegen den Zugriff Dritter geschützt sind.

Eine Verletzung dieser Pflichten geht zu Lasten des Nutzers, es sei denn, dass die Verletzung dieser Pflicht nachweislich nicht von ihm zu vertreten ist.

## **7 Verbindlichkeit der Angebote, Mindestgebot**

An ein auf IP-PAW eingestelltes Gebot, auch wenn dies nicht das Höchstgebot war, bleibt der Bieter für einen Zeitraum von 5 Tagen über das Auktionsende hinaus gebunden.

Das Mindestgebot, damit überhaupt die Bieterverfahren stattfindet, beträgt 20 EUR/Mg über dem mittleren EUWID. Zur Zeit liegt der Monats-Durchschnittswert des Monats November bei 77,50 EUR/Mg. Beabsichtigen Sie, kein Angebot in dieser Höhe von + 20 EUR/Mg zu unterbreiten (also  $77,50 + 20 \text{ EUR/Mg} = 97,50 \text{ EUR/Mg}$ ), ist eine Teilnahme Ihres Unternehmens an der Bieterverfahren nicht erforderlich.

In Bezug auf Angebote mit Festpreis gilt ein Mindestgebot von 115 EUR/Mg oder mindestens 15 EUR/Mg über dem Gebot mit mittlerem EUWID (Ihr Gebot plus mittlerer EUWID).

## **8 Zuschlag / Prüfungsfrist**

Mit Ablauf der Auktion erhält derjenige Bieter, der das zu diesem Zeitpunkt höchste Gebot abgegeben hat, eine unverbindliche Mail, mit der ihm zu Informationszwecken mitgeteilt wird, dass er das Höchstgebot abgegeben hat. Hieraus kann der Bieter jedoch keine Rechte auf Abschluss des Vertrages herleiten.

Binnen 4 Tagen ab Ende der Auktion wird der AG prüfen, ob einem Zuschlag zugunsten des Höchstbieters Gründe, wie z.B. begründete Zweifel an dessen Leistungsfähigkeit, entgegenstehen.

## 9 Zustandekommen des Kaufvertrags

Die endgültige Vergabe erfolgt mit der Erklärung des AG, das Gebot des Bieters anzunehmen. Damit kommt der Kaufvertrag zustande. Die Erklärung wird unverzüglich nach der Entscheidung des AG per Fax an den Bieter versandt.

Einer Übermittlung der einschlägigen Kaufverträge per Fax stimmt der Nutzer hiermit ausdrücklich zu. Der Bieter bestätigt, dass er das für die Kommunikation zwischen den Vertragsparteien vorgesehene Faxgerät empfangsbereit hält.

Der AG ist in seiner Entscheidung frei, welches Angebot und ob er ein Angebot annimmt, insbesondere ist er nicht verpflichtet, dem Höchstgebot den Zuschlag zu erteilen, jedoch räumt der AG der Wirtschaftlichkeit hohen Rang ein.

## 10 Nutzungs- bzw. Teilnahmegebühren

Die Nutzungs- bzw. Teilnahmegebühr an der Auktion beträgt einmalig 30 EUR zuzügl. USt. Sie ist vorab per Überweisung auf das Konto von PAW Dipl. Ing. Dietmar Kuhs, Ko-Nr. 37085, BLZ 522 500 30 bei der Sparkasse Werra-Meißner zu entrichten.

Als entrichtet gelten die Nutzungsgebühren, wenn ein Nachweis der getätigten Überweisung per Fax oder Online-Auszug an die hier genannte Bankverbindung eingeht. Über den Betrag wird eine Quittung mit ausgewiesener USt. ausgestellt.

## 11 Datenschutz

Die zur ordnungsgemäßen Durchführung der Auktion, insbesondere zur Wahrung der Mitteilungspflichten nach diesen NB ist es erforderlich, die persönlichen Daten der Nutzer und autorisierten Personen zu speichern und zu verarbeiten. PAW gewährleistet den vertraulichen Umgang mit diesen Daten nach Maßgabe der rechtlichen Bestimmungen. Eine Weiterleitung an Dritte wird ausgeschlossen.

Der Nutzer erklärt sich mit der unverschlüsselten Übermittlung von E-Mails einverstanden es sei denn, dass zwischen den Vertragsparteien Abweichendes vereinbart wird.

Gespeichert und zum Zwecke der Abwicklung dieses Vertragsverhältnisses werden insbesondere Firma, Name, Anschrift und E-Mail-Adresse (bezüglich des jeweiligen Nutzers bzw. Bevollmächtigten) einschließlich Telefon- und Faxnummer.

## 12 Kommunikation

Sämtliche das Nutzungsverhältnis und die Auktion betreffenden Erklärungen sind in Schrift- oder Textform (E-Mail, Brief oder Fax) abzugeben. Die Kontaktdaten von PAW sind unter <http://www.paw-kuhs.de> abrufbar.

Als Kontaktdaten des Nutzers gelten diejenigen, die PAW mitgeteilt wurden.

Von PAW an diese Kontaktdaten per E-Mail oder Telefax übermittelte Erklärungen gelten als zum Versandzeitpunkt als zugegangen. Per Post versandte Erklärungen gelten zwei Tage nach dem Versand als zugegangen, es sei denn, der Nutzer weist einen späteren Zugangzeitpunkt nach. Streichen?

Soweit Mitteilungen zwischen PAW und den Nutzern per E-Mail und damit in Textform übermittelt werden, erkennt der Nutzer die unbeschränkte Wirksamkeit der auf diesem Wege übermittelten Willenserklärungen nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen an.

Die E-Mail muss den Namen und die E-Mail-Adresse des Absenders, den Zeitpunkt der Absendung (Datum und Uhrzeit) sowie eine Wiedergabe des Namens des Absenders als Abschluss der Nachricht enthalten.

PAW weist darauf hin, dass eine Vertraulichkeit für unverschlüsselt im Internet übermittelte Daten nicht gewährleistet ist. Auf Wunsch kann die Kommunikation unter Verwendung eines üblichen Verschlüsselungsverfahrens verschlüsselt werden.

Eine im Rahmen der vorstehenden Bestimmungen zugegangene E-Mail gilt vorbehaltlich eines Gegenbeweises als vom Inhaber der Absenderadresse stammend. Die Verbindlichkeit der E-Mail und damit der Textform gilt für alle Erklärungen, die im Rahmen der Auktion durch die Nutzer und/oder PAW versandt oder empfangen werden. Ausgeschlossen ist die Textform dagegen bei Erklärungen, die von einem Vertragspartner ausdrücklich abweichend von dieser Vereinbarung in schriftlicher Form verlangt werden.

## 13 Schlussbestimmungen / Anwendbares Recht / Erfüllungsort / Gerichtsstand

Für die Berechnung, den Ablauf und die Einhaltung von Daten, Zeiträumen oder Fristen gilt die Zeitzone UTC+1 (CET: Central European Time = MEZ: Mitteleuropäische Zeit) bzw. - während der Sommerzeit - UTC+2 (CEST/MESZ: Mitteleuropäische Sommerzeit). Die von IP-PAW angezeigte Uhrzeit kann von dieser Zeit abweichen und ist daher unverbindlich. Sie dient lediglich einer ungefähren Orientierung.

Das Nutzungsverhältnis unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Abkommens der Vereinten Nationen über den internationalen Warenkauf.

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Nutzung von IP-PAW ist Eschwege.

Sollte eine Bestimmung dieser NB unwirksam sein oder werden, so bleibt die übrigen Regelungen wirksam. Die Parteien des Nutzungsverhältnisses werden die unwirksame Bestimmung durch eine solche ersetzen, die dem Willen der Vertragspartner wirtschaftlich am nächsten kommt. Bei Regelungslücken gilt dies entsprechend.

## 14 Anerkennung der NB

Hiermit wird bestätigt, die vorliegenden Nutzungsbedingungen und Auktionsregeln uneingeschränkt anerkannt werden sowie alle für das Bieten und die Ermittlung der Angebotspreise relevanten Daten, vertragliche Unterlagen und sonstige Bedingungen vollständig vorliegen und vom Nutzer inhaltlich anerkannt sind sowie Rückfragen mit ausreichender Klarheit beantwortet sind. Es wird des Weiteren bestätigt, dass nur vom Nutzer bevollmächtigte Personen an der Auktion teilnehmen und bieten.

Ort, Datum, Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift(en), Position: